

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 43 (1917)  
**Heft:** 25

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Unentwegt**

Er läßt sich nicht verlocken,  
Das Friedenswerk bleibt nicht stocken —  
Der russische Arbeiter- und Soldatenrat  
Bleibt staadt.

Die Sozialisten von der Entente,  
Die feußen: O Sappermente!  
Die Kerle haben halt ihren Grund —  
Nicht nachlassen, gewinnt!

Die verzichten auf alle Phrasen  
Und säufelnd Schmalmeienblasen.  
Die wollen Erklärungen klipp und klar —  
Redet wahr!

Wollt Ihr Frieden? Wollt Ihr keinen?  
Annektionen gibt's nicht. Wir meinen

Es ehrlich. Und Ihr? Eure Pflicht?  
Frieden oder nicht?

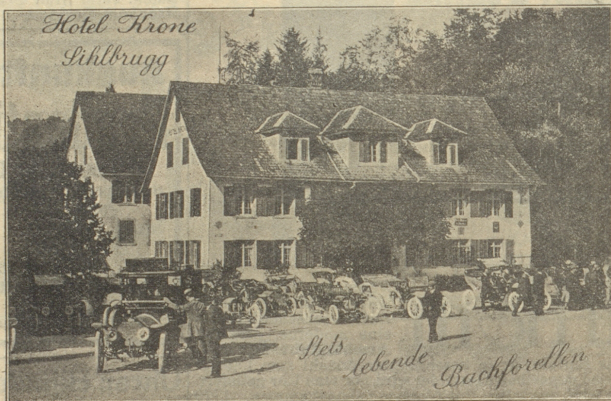
So fordern die Russen im Zeichen  
Des Friedens und wollen nicht weichen,  
Sind logisch und konsequent  
Bis zum End'. Gm. Im

**Der hohe Bierpreis**

Die Unerwünschlichkeit eines Bierraufsches  
hat die Sucht, sich an der Natur zu berau-  
schen, merklich gehoben. Auch das Waldes-  
rauschen hat seit vierzehn Tagen seine An-  
ziehungskraft bedeutend verstärkt. Wer heute  
renommiert will, der leistet sich ein Glas oder  
— wenn er sich vom Kellner mit Doktor an-  
reden lassen will — sogar eine Flasche Bier.

Wenn es mit den Preissteigerungen der alko-  
holischen Getränke so weiter geht, haben die  
Abstinenten gewonnenes Spiel. Die Wasser-  
leitung der Stadt Zürich wird heute schon  
übermäßig beansprucht, und bereits sieht sich  
Ingenieur-Direktor Peter nach einem neuen  
Seewasserprojekt um, das die Leistungsfähig-  
keit unserer Brunnenröhren verdoppelt. Es  
ist noch gar nicht abzusehen, welche unan-  
genehmen Folgen die Bierteuerung auch sonst  
noch haben wird. Schon liegt vor der Stu-  
dentenschaft der Universität ein Antrag vor,  
der auf die Abschaffung der Bierkommerse  
hinzelt und als kommentmäßiges Getränk nur  
noch die Meilener alkoholfreien Weine zuläßt,  
Gambrinus hat ausgespielt. Die Teuerung

**Hotels | Theater | Konzerte | Cafés**



**Restaurant Waldhaus Dolder**

am Zürichberg — Lohnender Aussichtspunkt  
Vollständig renovierte Gesellschaftsräume :-

**! Diners, Soupers à prix fixes, à la carte!  
Nachmittagstee — Hausgebäck**

**Drahtseilbahn** ab Römerhof alle 5 Minuten bis 12 Uhr nachts. Abonne-  
ments zu Fr. 3.— (20 Cts. bergwärts, 10 Cts. talwärts).

**Tonhalle - Restaurant**

Gesellschaftssäle  
für 1562  
Hochzeiten und  
Gesellschaften

Feinstes Familien-Restaurant

**ZÜRICH**

**Stadtheater**

Stagione d'Opera italiana:

Samstag, abends 8 Uhr: „Madame Butterfly“ Oper von Puccini. Sonntag, abends 8 Uhr: „Tosca“, Oper v. Puccini.

**Pfauentheater**

Samstag, abends 8 Uhr: „Der Sohn“, Drama.  
Sonntag, abends 8 Uhr: „Der Floh im Panzerhaus“,  
Schicksalsgroteske von R. Forster-Larrinaga.

**Corso - Theater**

Täglich abends 8 Uhr:

Gastspiel Steiner-Kaiser's Wiener Operetten-Ensemble

**Der Zigeunerbaron**

Operette in drei Akten von Johann Strauss.

**Hotel Wanner**

Bahnhofstr. 80 **ZÜRICH** Bahnhofstr. 80

Neuer Inh.: H. Schmidt.

**Altbekanntes Haus**

1 Min. vom Hauptbahnhof

Lift :: Zentralheizung :: Aller Komfort

Zimmer v. 2 Fr. an :: Pension nach Ueberzählung

**Hotel Albula**

Nächst Hauptbahnhof — Schützengasse 3

Gut eingerichtete Zimmer v. 2 Fr. an  
**Bürgerliches Restaurant**

Fr. Kehrlé.

**Hotel und Restaurant**

**HENNE** am Rüdénplatz  
nächst Rathaus

Altbekanntes Familien-Restaurant!

Vornehmstes  
Familien-  
Café  
am Platze

Extrasalon  
für Billards  
9 Neuhausen  
3 Match

Eig. Wiener  
Conditorei  
Five o'clock  
Tea und  
Americ.-Drinks

**Grand Café Odeon**

Eigene Conditorei

Neuer Inhaber: B. May & Sohn

Nach dem  
Theater: Kalte  
und warme  
Spezialitäten

**Zürich**  
Telephon  
Nummer  
1650

Rendez-  
vous  
d. Fremden-  
welt

*Hotel am Bellevueplatz*

Zum **goldenen Stern**

**Terrasse, Speise- und  
Gesellschafts-Saal**

Zimmer von 2 Fr. an. Teleph. 1266

Besitzer: J. HUG.

**Falkenstein**

**Hotel-Garni & Café-Restaurant**

Gegenüber dem Stadelhoferbahnhof

**Spezialität:** Walliser-, Waadtländer-  
und Burgunder-Weine!

B. Schmid-Meier, früher: Café du Musée, Lausanne.

**Restaurant**

**Hotel Sonne**



Stampfenbachstrasse — Nahe Hauptbahnhof

Erhöhte Lage mit schattigem Garten und Terrasse.  
Gesellschaftssäle, Kegelbahn und Billard.

**Spezialität:** Vaduzer, Walliser, Seewein und Burgunder. —  
Wädenswiler Pilsner. — Gute bürgerliche Küche.  
Inhaber: **Franz Nigg.**